

28.08.2006 - 08:03 Uhr

## euro adhoc: Lenzing AG / Quartals- und Halbjahresbilanz / Kräftiges Umsatzwachstum im ersten Halbjahr 2006

Ad hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

28.08.2006

Starke Nachfrage bei Fasern Textil - neue Produktapplikationen am Markt gut aufgenommen - gute Mengennachfrage im zweiten Halbjahr erwartet

Die Lenzing Gruppe konnte im ersten Halbjahr ihr Wachstum bei guter Ertragslage fortsetzen. Die positive Entwicklung des Marktumfeldes, die sich bereits im ersten Quartal 2006 abgezeichnet hatte, verfestigte sich im zweiten Quartal. Das zweite Quartal 2006 brachte eines der besten Quartalsergebnisse der Unternehmensgeschichte.

Der konsolidierte Konzernumsatz stieg im ersten Halbjahr 2006 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 14,9% auf 533,5 Mio. EUR (nach 464,4 Mio. EUR). Das Betriebsergebnis (EBIT) im ersten Halbjahr lag mit 50,4 Mio. EUR (nach 50,2 Mio. EUR) auf Vorjahresniveau. Das EBIT des zweiten Quartals 2006 zeigte gegenüber dem Vorjahr eine Verbesserung um 21,0% auf 27,6 Mio. EUR (nach 22,8 Mio. EUR).

Infolge des Zinsanstieges im Dollarraum sowie ungünstiger Währungsdifferenzen verschlechterte sich das Finanzergebnis auf minus 6,4 Mio. EUR (nach plus 1,1 Mio. EUR im ersten Halbjahr 2005). Das Halbjahres-Ergebnis vor Steuern lag mit 44,0 Mio. EUR um 14,2% unter dem Vorjahreswert von 51,3 Mio. EUR, der Periodenüberschuss war 31,7 Mio. EUR nach 38,4 Mio. EUR.

Die aktuell starke Mengennachfrage betrifft vor allem das Geschäftsfeld Fasern Textil. Lenzing konnte das Asiengeschäft weiter ausbauen, aber auch in Europa hat sich nach den Turbulenzen des Vorjahres die Marktlage wieder stabilisiert. Die Nachfrage nach hochwertigen Spezialitäten hat sich weiter verstärkt, zudem konnte Lenzing neu entwickelte Faserapplikationen am Markt mit großem Erfolg etablieren. Erfreuliche Wachstumsraten konnten auch am Markt für Heimtextilien erreicht werden. Im Geschäftsfeld Nonwovens war die Mengennachfrage gut, die Preisentwicklung aber weiter unbefriedigend. Lenzing Plastics und Lenzing Technik mit anhaltend guter Entwicklung. Die Geschäftsentwicklung bei Lenzing Plastics war im ersten Halbjahr anhaltend positiv, lediglich der Absatz bei Mineralwasser-Traggriffen ("Carry Handles") war wetterbedingt unter den Erwartungen. Bei Lenzing Technik war insbesondere das zweite Quartal von einer erfreulichen Auftragsentwicklung gekennzeichnet; die Investitionsbereitschaft in der Faser- und Zellstoffindustrie ist anhaltend gut. Das Halbjahresergebnis von Lenzing Technik war zufrieden stellend. Im Geschäftsbereich Papier der Lenzing AG konnten weitere Kosteneinsparungen realisiert werden, die allerdings von den steigenden Rohstoffpreisen wieder zunichte gemacht wurden. Das Halbjahresergebnis war daher leicht negativ.

Ausblick: Gute Mengennachfrage bei Fasern hält an. Die gute Mengennachfrage im Fasergeschäft sollte auch in den kommenden Monaten anhalten. Der Bedarf an textilen Faserprodukten, insbesondere in China und Japan ist anhaltend stark. Dem stehen allerdings weitere Preisanstiege auf der Energie- und Rohstoffseite gegenüber. Der dadurch entstehende nicht unerhebliche Margendruck muss im zweiten Halbjahr durch weitere Kosteneinsparungen sowie Effizienzsteigerungen kompensiert werden. Zusätzlich werden in den kommenden Monaten weitere langfristig wirksame Einsparungsmaßnahmen umgesetzt werden.

Wichtige Kennzahlen nach IFRS, auf Konzernbasis (in Mio. EUR)	1-6/ 2006		1-6/ 2005	
Umsatz	533,5		464,4	
EBITDA	81,8		81,3	
Operatives Ergebnis (EBIT)		50,4		50,2
Ergebnis vor Steuern und Minderheitenanteil (EBT)			44,0	51,3
Periodenüberschuss		31,7		38,4

Rückfragehinweis:

Lenzing AG  
 Mag. Angelika Guldts  
 Tel.: +43 (0) 7672-701-2713  
 Fax: +43 (0) 07672-96301  
 mailto:a.guldt@lenzing.com

Branche: Chemie  
 ISIN: AT0000644505  
 WKN: 852927  
 Index: WBI  
 Börsen: Börse Berlin-Bremen / Freiverkehr  
 Baden-Württembergische Wertpapierbörse / Freiverkehr  
 Bayerische Börse / Freiverkehr  
 Wiener Börse AG / Amtlicher Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003829/100514939> abgerufen werden.